



EINNAHME VON MAGENSÄUREBLOCKERN: RISIKO MAGNESIUMMANGEL.

Was sind Magensäureblocker und wozu werden sie eingesetzt?

Protonenpumpen-Inhibitoren (PPI), auch Magensäureblocker genannt, gehören zu den am häufigsten verordneten Arzneimitteln. Sie können auch ohne Rezept erworben und zur Behandlung von Sodbrennen eingesetzt werden. Bei Sodbrennen fließt Magensäure in die Speiseröhre zurück, was oft mit saurem Aufstoßen und/oder einem brennenden Gefühl vom Brustbein bis in den Rachen einhergeht. Zu den Auslösern zählen unsere Essgewohnheiten (Alkohol, Kaffee, scharf gewürzte Speisen), Übergewicht, Stress oder auch eine Schwangerschaft. Bekannte PPI-Präparate sind Omeprazol, Esomeprazol oder Pantoprazol.

Was viele nicht wissen: Die Langzeittherapie mit PPI kann zu einem schweren Magnesiummangel führen.



WIE KOMMT ES ZU MAGNESIUMMANGEL ALS NEBENWIRKUNG?

In der Langzeitanwendung von PPI können Nebenwirkungen wie schwere Magnesiummangelzustände auftreten. Deshalb ist Hypomagnesiämie (Magnesiummangel) als Warnhinweis in der Gebrauchs- und Fachinformation der entsprechenden Präparate aufgeführt.

PPI beeinträchtigen die Produktion von Magensäure, die der Körper benötigt, um Nahrungsmittel aufzunehmen. Man vermutet, dass auch **weniger Magnesium aus der Nahrung im Körper aufgenommen wird**.

WORAUF SOLLTEN BETROFFENE ACHTEN?

Wer regelmäßig Magensäureblocker verwendet, sollte **auf die Symptome eines Magnesiummangels achten** (z. B. Wadenkrämpfe oder Verspannungen) und **zusätzlich ein hochwertiges Magnesiumpräparat wie Magnesium-Diasporal® 300 mg einnehmen**.

WELCHES MAGNESIUM IST EMPFEHLENSWERT?

Zur Therapie eines Magnesiummangels gibt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) eine tägliche Dosis von 300 mg Magnesium an. Lebensmittel enthalten Magnesium in organischer Form, z. B. als Magnesiumcitrat. Es ist als Baustein im Körper sehr gut verträglich und schnell aktiv. Magnesium-Diasporal® 300 mg enthält deshalb **Magnesium aus reinem körperfreundlichen Magnesiumcitrat**. Zudem benötigt es keine Magensäure, um vom Körper aufgenommen zu werden. So lässt sich ein Magnesiummangel effektiv behandeln und ihm vorbeugen.

Das Diasporal®-Sortiment bietet unterschiedliche Darreichungsformen, Dosierungen und Geschmacksrichtungen – individuell passend für jeden Bedarf. Natürlich sind alle Diasporal®-Produkte frei von Laktose, Gluten, Jod und Konservierungsmitteln.

EMPFEHLUNG BEI PPI-EINNAHME



Organisch



Langzeiteffekt



Schnell



Noch Fragen zu Magnesium-Diasporal®? Deine Apotheke berät dich gern.

Weitere Informationen unter:

Protina Pharm. GmbH, 85737 Ismaning
Tel. +49 89 996553 0 | Fax +49 89 963446
info@diasporal.de | www.diasporal.com

Papier besteht aus 100 %
recyclten Altfasern

FSC Logo

Magnesium-Diasporal® 300 mg, Granulat zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen (Wirkstoff: Magnesiumcitrat) Anwendungsgebiet: Behandlung und Vorbeugung eines Magnesiummangels. Enthält Saccharose (Zucker) und Natrium. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Protina Pharm. GmbH, 85737 Ismaning